

WEITERBETRIEB NACH EEG EN

ANZAHL BETROFFENER WEAS
GRENZKOSTEN FÜR DEN WEITERBET

Spreewindfrage 2015
Weiterbetrieb nach EEG
10.11.2016

Dieter Fries, Ingenieurbüro Fries

WIE VIELE ANLAGEN SIND BETROFFEN?

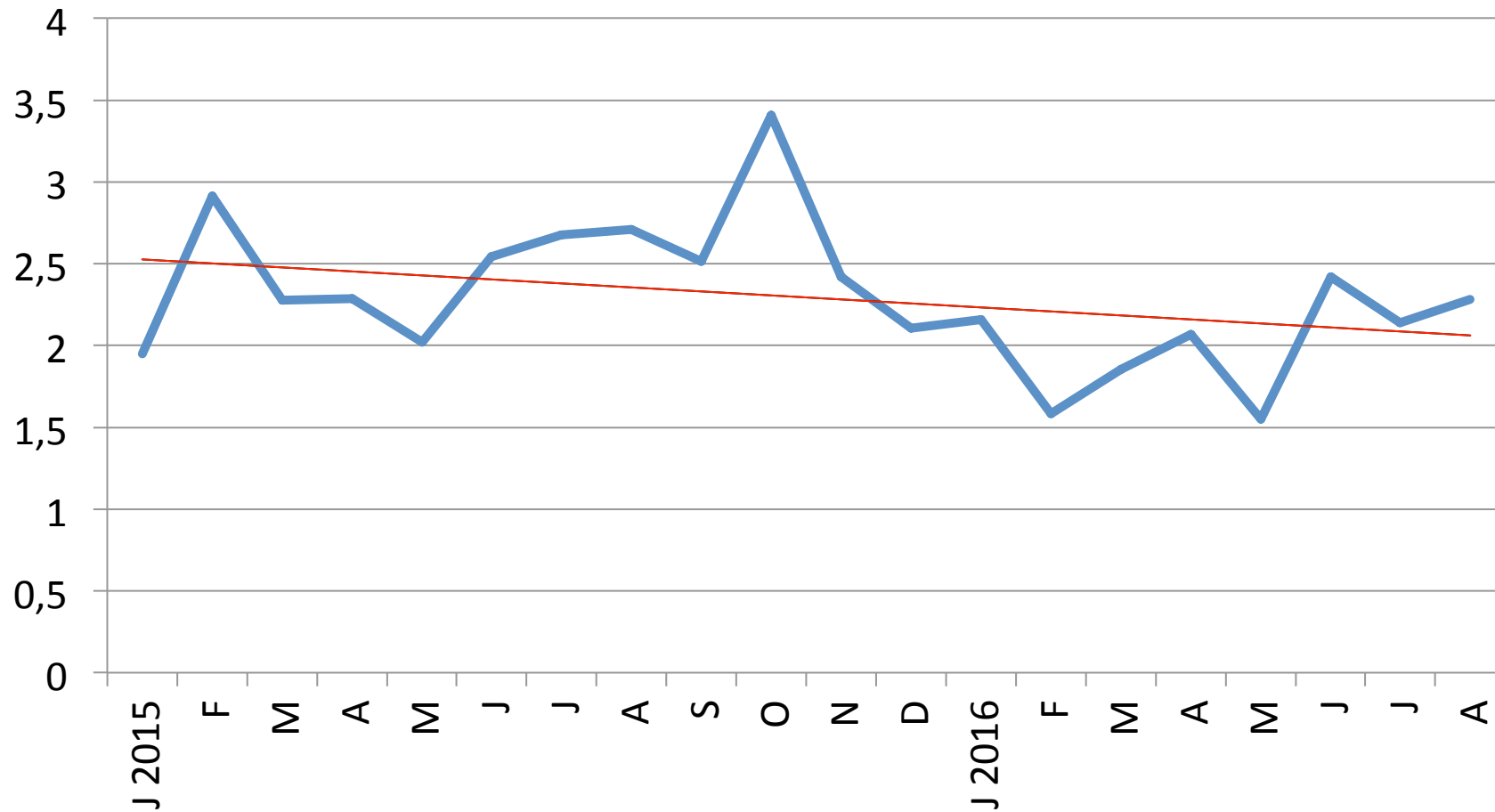
- Bis Ende 2001 errichtet 8754 MW (11438 WEA)
- Zurückgebaut bis Ende 2015 ca. 1390 MW
- Erwarteter Rückbau bis Ende 2020 ca. 1500 MW
- Wirtschaftlich gefährdet Ende 2020 ca. 5100 MW

POTENTIAL 2021 BIS 2025

- Bis 2025 sind danach die in den Jahren 2001 bis 2005 errichteten Anlagen gefährdet

	2001	2002	2003	2004	2005
WEA/Jahr	2079	2321	1628	1201	1049
MW/Jahr	2659	3247	2608	2037	1838
kW/WEA	1279	1395	1553	1696	1723

Entwicklung der Marktpreise 2015 bis 2016



Grenzkosten aktueller Projekte

Mittlere Windstandorte

Jahresproduktion kWh	930.000	1.620.000	2.540.000
Standortertrag kWh/m ²	640	573	506
Wartung / Bezugsstrom	5.000	10.000	14.000
Ersatzteile / Reparaturen	7.500	20.000	55.000
Pacht	----	5.000	8.000
Kaufmännische Verwaltung	2.400	6.000	8.000
Technische Betriebsführung / Inspektionen	2.000	5.000	6.000
Unvorhergesehenes	2.000	2.000	4.000
Grenzkosten EUR Cent / kWh	2,0	3,0	3,8
Bemerkungen	Stall-Anlage Keine Pacht	Stall-Anlage	Pitch-Anlage

WELCHE ERLÖSE BENÖTIGEN WIR?

- Grenzkosten für Wind betragen 4-5 Cent/kWh
 - Auch bei diesen Erlösen können schlechtere Standorte nicht weiter betrieben werden
 - Bei höheren Jahreserträgen ab ca. 3 bis 4 Mio kWh werden die Grenzkosten geringer
- Grenzkosten für PV 4,23 Cent/kWh (laut LEL Studie)

WELCHE MÖGLICHKEITEN GIBT ES?

- Mehrzahlungsbereitschaft für grünen Strom (begrenzttes Marktvolumen)
- Vermarktung ohne EEG Umlage (ist bei den Vermarktern in Diskussion)
- Regionale Vermarktung
- Reduzierung der Betriebskosten

Wo sind die Chancen?

- Regionale Vermarktung
- E-Mobilität
 - Servicefahrzeuge mit Elektroantrieb
 - Steckdose in Windpark
- Speicher
 - Batteriekosten 2020?

DANKE FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

